

Digitale Spendenplattform lets help.ch stellt Betrieb ein

Seit Mitte 2016 bringt lets help.ch Spenderinnen, Spender und zertifizierte Hilfsorganisationen auf einer digitalen Plattform zusammen. Nach 18 Betriebsmonaten zeigt die Bilanz klar: Die Spendenplattform wird zu wenig genutzt. Daher wird der Betrieb von lets help.ch per 31. Januar 2018 eingestellt.

Die Schweiz gehört zu den spendenfreudigsten Nationen weltweit. 2016 haben gemäss Zewo-Statistik die Hilfswerke in der Schweiz fast 1.8 Milliarden Schweizer Franken Spenden erhalten.

Mitte 2016 lancierte Swisscom in Partnerschaft mit Zewo und Swissfundraising die Schweizer Spendenplattform lets help.ch. Zertifizierte Hilfsorganisationen konnten ihre Projekte auf der Plattform mit wenig Aufwand und wirkungsvoll einem breiten Publikum präsentieren. Spenderinnen und Spender erhielten einfach Zugang zu vertrauenswürdigen Projekten und konnten online spenden.

Zu wenig Spenden via Onlineplattform

Gemäss Zewo-Statistik erhalten zertifizierte Hilfswerke 99 Prozent der Spenden über klassische Zahlungskonäle wie Post- oder Banküberweisungen und nicht digital. Nach 18 Betriebsmonaten von lets help.ch zeigt die Bilanz klar: Die Spendenplattform wird zu wenig genutzt und die Nachfrage bei den rund 500 Hilfsorganisationen mit Zewo-Gütesiegel ist zu gering. Der Aufwand für Unterhalt, Betreuung und Akquisition ist für alle Beteiligten unverhältnismässig hoch. lets help.ch wird deshalb per 31. Januar 2018 eingestellt.

Bern, 16. Januar 2018